

Gemeinderat 24. Mai 2018

01. Tagesordnungspunkt

Konzept Tagespflege/-betreuung Völs

Das Dienstleistungsangebot Tagesbetreuung/-pflege ist Teil der strategischen Planung und entspricht den Vorgaben der Richtlinie des Landes Tirol für Tagespflege bei pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen.

Da diese Dienstleistung in Zukunft auch in Völs angeboten werden soll, ist der Beschluss einer Richtlinie notwendig.

Gemeinderat Alois Holjevac stellt den **Antrag**, dass die Tagesbetreuung in Völs zukünftig angeboten wird. Dem vorliegenden Konzept Tagespflege/-betreuung Völs wird die Zustimmung erteilt. **Einstimmig**.

02. Tagesordnungspunkt

Konzept Betreutes Wohnen Völs

Das Dienstleistungsangebot Betreutes Wohnen Völs ist Teil der strategischen Planung „In Freude und Würde älter werden“ und entspricht den Vorgaben der Richtlinie des Landes Tirol für Betreutes Wohnen.

Der Gemeinderat sollte das Konzept Betreutes Wohnen beschließen, die Abstimmung im Sozialausschuss ist bereits erfolgt.

Der **Bürgermeister** bittet **Gemeinderat Holjevac** die **Anträge** zu stellen:

Erster Antrag:

Betreutes Wohnen wird in Zukunft in Völs angeboten. Dem vorliegenden Konzept „Betreutes Wohnen Völs“ wird die Zustimmung erteilt. **Einstimmig**.

Zweiter Antrag:

Für das Objekt Moosau 7 Senioren Mietwohnanlage (Betreubares Wohnen) gelten dieselben Vergaberichtlinien wie im Konzept Betreutes Wohnen Völs. **Einstimmig**.

Gemeinderat Holjevac: Nochmals ein großes DANKE an Anna Holzer und DDr. Kindl Gotthard.

Bürgermeister: Ich darf mich dem Dank anschließen, es wurde viel an dem Konzept gearbeitet. Es hat eine Reihe an Besprechungen gegeben. Danke für die sehr gute Zusammenarbeit.

03. Tagesordnungspunkt

Vorgezogene Sanierungsmaßnahmen im Haus der Senioren Altbestand/Gesundheitsdienste Völs

Im Zuge des Umbaus des Hauses der Senioren wurden einige Mängel festgestellt, aus technischer und wirtschaftlicher Sicht sollten die notwendigen Sanierungsmaßnahmen

vorgezogen werden. Bei den Sanierungen handelt es sich um die Renovierung der Innenhofbalkone, Fassaden- und Malerarbeiten sowie Anpassung der Elektrotechnik. Die Mehrkosten betragen netto € 228.000,00.

Der Sonderbauausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 18.4.2018 einstimmig dafür ausgesprochen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man diese zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen im „Haus der Senioren“ – Gesundheitsdienste Völs – im Altbestand ohne budgetäre Deckung trotzdem bewilligt. **Einstimmig**.

04. Tagesordnungspunkt

Antrag auf Umwidmung der Gp 1654 in EZ 119 KG Völs - Landesstraße

Mit Schreiben vom 25.02.2018 hat die Eigentümerin der Gp 1654 in EZ 119 KG Völs um Umwidmung ihres Gewerbegrundstückes von derzeit „G1 - Gewerbe- und Industriegebiet, eingeschränkt“ auf „G - Gewerbe- und Industriegebiet“ angesucht. Die Mitglieder des Ausschusses für Raumordnung, Bauangelegenheiten und Kommunalbauten haben in ihrer Sitzung vom 04.04.2018 diesem Ansuchen um Widmungsänderung einstimmig zugestimmt.

Auf **Antrag von Gemeindevorstand Ing. Lanbach beschließt** der Gemeinderat der Marktgemeinde Völs gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 (TROG 2016), LGBL. Nr. 101/2016 den von der PLANALP elektronisch ausgearbeiteten Entwurf, Planungsnummer 364-2018-00001 vom 09.05.2018 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Völs im Bereich des Grundstückes Nr. 1654 KG 81135 Völs durch vier Wochen hindurch zur **öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen**.

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Einstimmig.

05. Tagesordnungspunkt

Bebauungsplan Peter-Siegmair-Straße 7/7a / Jenewein Gruppe

Bebauungsvorschlag Jenewein Gruppe – Peter-Siegmair-Straße 7 / 7a – GP 817/7 in EZ 599 und 817/23 in EZ 1199 beide KG Völs zur Realisierung einer Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten (Top 1 - 70,68 m², 3 Zi; Top 2 - 67,32 m², 3 Zi; Top 3 - 53,30 m², 2 Zi; Top 4 - 61,59 m², 2 Zi; Top 5 - 70,68 m², 3 Zi; Top 6 - 100,22 m², 4 Zi; Top 7 - 95,92 m², 4 Zi; Top 8 - 53,16 m², 2 Zi; und einer Tiefgarage – Planung: Jenewein Gruppe - Bezug Bauausschuss v. 29.08.17, 04.04.18)

Von Seiten der Fa. Jenewein wurde mit 27.02.18 ein Bebauungsvorschlag für die GP 817/7 und 817/23 zur Realisierung einer Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten und einer Tiefgarage vorgelegt. Die Bebauungsregeln wurden bereits im Bauausschuss v. 29.08.17 wie folgt festgelegt:

Nutzflächendichte = 0,50
Bauweise: E + 1.OG + DG
Wandhöhe: 9,50m
Entwurfspflicht für Bebauungsplan

Vorliegender Bebauungsvorschlag sieht eine Nutzfläche von 578,87 m² bei einer Grundstücksfläche von 1.149 m² und somit einer NFD von 0,504 vor. Die vorgesehene Bauweise deckt sich mit der Vorgabe EG+1.OG+DG. Die Wandhöhen variieren vom ursprünglichen Gelände (das zwischen 1,4 und 1,5 m tiefer als das Niveau der Peter-Siegmair-Straße liegt) zwischen 10,38 und 10,69 m.

Die Verpflichtung eines Bebauungsplanes ist aufgrund der Größe des Grundstückes > 1.000m² gegeben.

Auf Basis der Behandlung im Bauausschuss am 04.04.18 wurde von Seiten Planalp ein Bebauungsplan ausgearbeitet, der im Gemeinderat vom 24.05.18 beschlossen werden soll.

Auf **Antrag von Gemeindevorstand Ing. Lanbach beschließt** der Gemeinderat der Marktgemeinde Völs gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Raumplanungsbüro PLAN ALP ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 25.04.2018 „**B10 Peter-Siegmair-Straße 7 – Jenewein Bau**“ durch vier Wochen hindurch zur **öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen**.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die **Erlassung** des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.
Einstimmig.

06. Tagesordnungspunkt

Änderung Bebauungsplan MPREIS Warenvertriebs GmbH für den Standort der Produktionsbetriebe Florianiweg 16 auf Gp 1530/1, 1530/2 und 1531 aufgrund von Adaptierungen

Von Seiten der Fa. MPREIS Warenvertriebs GmbH wurde mit 08.05.18 ein neuerliches Ansuchen um Änderung des Bebauungsplanes MPREIS Produktionsbetriebe beim Bürgermeister eingebracht. Grund für diese neuerliche Änderung sind geplante Adaptierungsarbeiten bzw. notwendige Planungsänderungen beim konkreten Projekt der Großküche.

Auf **Antrag von Gemeindevorstand Ing. Lanbach beschließt** der Gemeinderat der Marktgemeinde Völs gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Raumplanungsbüro PLAN ALP ausgearbeiteten Entwurf über die 2. Änderung des Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes vom 09.05.2018 „**B8 M-PREIS BÄCKEREI/FLEISCHWERK III**“, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die **Erlassung** des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.
Einstimmig.

07. Tagesordnungspunkt

Mietvertragsverlängerung Herzog-Sigmund-Straße 3a

Der Mietvertrag von Frau Isolde Heel für die Gemeindewohnung Herzog-Sigmund-Straße 3a Top 4 läuft am 14.07.2018 aus. Frau Heel sucht um eine weitere Verlängerung des Mietvertrages um 3 Jahre an und würde der Mietvertrag zu den gleichen Konditionen wie bisher, durch Zeitablauf am 14.07.2021 enden.

Gemeinderat Mag. (FH) Glätzle-Rützler stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge der Mietvertragsverlängerung für die Wohnung in der Herzog-Sigmund-Straße 3 a, Top 4, für weitere 3 Jahre, bis zum 14.7.2021, Bruttomietzins € 590,00, die Zustimmung erteilen. **Einstimmig.**

08. Tagesordnungspunkt

Kooperationsvereinbarung Freizeitticket

Die Kooperationsvereinbarung zwischen der Marktgemeinde Völs und dem Kartenverbund Freizeitticket Tirol wurde vom Gemeinderat am 10.09.2013 mit einer Pauschalentschädigung von € 8.500,00 beschlossen. Bereits im Jahre 2015 wurde die Entschädigung auf € 10.000,00 erhöht. Nunmehr soll die Pauschalentschädigung auf € 15.000,00 angehoben werden.

Gemeinderat Mag. (FH) Glätzle-Rützler stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge der Kooperationsvereinbarung mit dem Kartenverbund FREIZEITTIKETT TIROL bzw. der Erhöhung der Pauschalentschädigung auf € 15.000,00 die Zustimmung erteilen. **Einstimmig.**

09. Tagesordnungspunkt

Brandjochblick/Innsbrucker Straße Nord – Verkehrsregelung

Durch die Errichtung der Gemeindestraße Brandjochblick ist an der Querung zum Wirtschaftsweg und Einmündung in die Innsbrucker Straße eine Verkehrsregelung erforderlich. Die Firma AEP Planung und Beratung GmbH wurde beauftragt ein Konzept auszuarbeiten. Für den Wirtschaftsweg soll weiterhin ein allgemeines Fahrverbot, ausgenommen landwirtschaftliche Bringung und Radfahrer gelten. Der Wirtschaftsweg ist gegenüber der Brandjochblickstraße abgewertet. Die Brandjochblickstraße ist gegenüber der Innsbrucker Straße abgewertet. Für den gesamten Umkehrplatz am nördlichen Ende der Brandjochblickstraße soll ein Halte- und Parkverbot gelten.

Gemeindevorstand Haberl stellt den **Antrag**, dass der Wirtschaftsweg gegenüber der Brandjochblick-Straße mit dem Verkehrszeichen Vorrang geben abgewertet wird. Die Brandjochblick-Straße ist gegenüber der Innsbrucker Straße ebenfalls abgewertet mit dem Verkehrszeichen Vorrang geben.

Für den gesamten Umkehrplatz am nördlichen Ende des Brandjochblick-Weges soll ein Halte- und Parkverbot erlassen werden.

Einstimmig.

10. Tagesordnungspunkt

Antrag SPÖ Team Völs – Erweiterung der Bahnunterführung in der Kranebitterstraße

Mit Antrag vom 19.4.2017 hat das SPÖ Team Völs beantragt, der Gemeinderat möge ehestens einen Beschluss über die Erweiterung der Bahnunterführung in Völs, Kranebitterstraße, auf zwei Fahrstreifen für PKW und einen Rad- und Fußweg fassen und in der Folge die erforderlichen Planungsarbeiten in Auftrag geben.

Die Mitglieder des Verkehrsausschusses haben in ihrer Sitzung vom 4.4.2018 diesen Antrag behandelt. Alle Fraktionen wurden zu dieser Sitzung eingeladen. Auch Ing. HUTER vom Planungsbüro war anwesend.

Als Grundlage wurde eine Verkehrserhebung beauftragt.

Gemeindevorstand Haberl stellt den **Antrag**, dass der Gemeinderat den Antrag SPÖ Team Völs – Erweiterung der Bahnunterführung in der Kranebitterstraße – ablehnt. **3 Gegenstimmen, 16 Stimmen dafür.**

11. Tagesordnungspunkt

Antrag Völser Grünen – Förderung der VVT-Jahreskarte „Tirol- und Regioticket“

Mit Antrag vom 23.11.2017 haben die Völser Grünen beantragt, dass die VölserInnen mit Hauptwohnsitz in Völs beim Ankauf der VVT-Jahreskarte „Tirolticket“ Gutscheine im Wert von € 80,00 bzw. beim Ankauf der VVT-Jahreskarte „Regioticket“ Gutscheine in Höhe von € 50,00 erhalten sollen. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben in ihrer Sitzung vom 12.04.2018 diesen Antrag behandelt.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man den vorliegenden Antrag der Völser Grünen – Förderung der VVT-Jahreskarte „Tirol- und Regioticket“ keine Zustimmung erteilt. **3 Gegenstimmen, 16 Stimmen dafür.**

12. Tagesordnungspunkt

Bedarfsorientierte Mittagsbetreuung für Volksschulkinder

Um die „Schulische Tagesbetreuung“ zu entlasten, besteht seitens der Volksschule Völs schon seit längerem der Wunsch neben der Tagesbetreuung einen Mittagstisch einzurichten. Erst durch den Umbau der Küche im Haus der Senioren sind die erforderlichen Kapazitäten vorhanden und kann ab dem Schuljahr 2018/2019 die bedarfsorientierte Mittagsbetreuung angeboten werden. Bei entsprechendem Bedarf sollte der Mittagstisch für Volksschulkinder von Montag bis Freitag, maximal bis 14:00

Uhr eingerichtet werden. Für das Zustandekommen des Mittagstisches ist die Anmeldung von mindestens 5 Kindern an 3 Tagen erforderlich. Eine Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass beide Elternteile berufstätig sind bzw. ein Nachweis über die Arbeitssuche vorliegt. Der Betreuungsbeitrag beträgt täglich € 2,00 und werden für das Mittagessen € 4,30 pro Tag verrechnet. An- und Abmeldungen zum Mittagstisch sind nur semesterweise möglich.

Frau **Gemeindevorständin Mag. Pöhli** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge sich für die Einführung der bedarfsorientierten Mittagsbetreuung für die Kinder der Volksschule Völs entscheiden. **Einstimmig**.

13. Tagesordnungspunkt

Adaptierung von Räumen im VAZ Blaike für das Eltern-Kind-Zentrum

Die ehemalige Dienstwohnung im Veranstaltungszentrum Blaike sollte adaptiert und anschließend für eine EKIZ-Loslösegruppe genützt werden. Die Kosten dafür würden sich auf insgesamt netto ca. € 21.500,00 belaufen. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben in ihrer Sitzung vom 12.04.2018 diesen Punkt behandelt.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man wie vorgetragen für diese Adaptierung der Räume in der Blaike die Zustimmung erteilt. **Einstimmig**.

14. Tagesordnungspunkt

Dorfstraße Übertragung gemäß Teilungsplan

Im Zuge einer Grenzvermessung in der Dorfstraße stellte sich heraus, dass eine Fläche im Ausmaß von 27 m² unmittelbar westlich der Gp. 1495 zur Dorfstraße gehört, obwohl diese Fläche nicht mehr Teil der Fahrbahn ist. Da diese Grundfläche zum öffentlichen Gut gehört, ist für eine Übertragung die Aufhebung des Gemeingebrauches zu beschließen.

Gemeindevorstand Ing. Lanbach erläutert nochmals den Sachverhalt mittels Powerpoint (Anlage).

Der Teilungsplan sieht folgende Änderungen vor:

Abschreibung der Teilfläche 1 mit einer Fläche von 27m² von der GP 1409 in EZ 87 (Eigentümerin: Marktgemeinde Völs – öffentliches Gut) zur GP 1495 in EZ 919 (Eigentümer: Jenewein Sandra, Prem Silvia, Schmid Peter) beide KG 81135 Völs.

Der Ausschuss war für eine sinnvolle Grenzberichtigung und eine klare Abgrenzung der Haftungs- und Instandhaltungsbereiche und hat deshalb einstimmig dafür gestimmt.

Auf **Antrag des Gemeindevorstandes Ing. Lanbach** beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Völs den Antrag um Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung des Teilungsplanes gemäß Teilungsurkunde GZL 6025, GFN 494/2018/81, Datum der Planausfertigung: 09.12.2017 des Zivilingenieurs für

Vermessungswesen Necon ZT KG, Häusern 13, 6070 Ampass nach den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes gem. §§ 15 ff. **Einstimmig.**

15. Tagesordnungspunkt

Bericht des Bürgermeisters

16. Tagesordnungspunkt

Kassaprüfung

Der Obmann des Überprüfungsausschusses wird die Kassenprüfungsniederschrift vortragen.

Der **Obmann des Überprüfungsausschusses Gemeinderat Lobenwein** stellt den **Antrag** auf Entlastung der Kasse. **Einstimmig.**

17. Tagesordnungspunkt

Budgetüberschreitungen

Der Obmann des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten wird die Budgetüberschreitungen vortragen.

Der **Obmann des Ausschusses für Finanzen und wirtschaftliche Angelegenheiten Gemeinderat Mag. (FH) Glätzle-Rützler** stellt den **Antrag** für die vorgetragene und nicht vorgetragene Überschreitungen in Höhe von € 130.468,70 die Bedeckung aus 2/851+8521 und für die vorgetragene und nicht vorgetragene Budgetüberschreitungen in Höhe von € 47.388,42 die Bedeckung aus div. HH-Stellen laut HH-Überwachungsliste vom 23.05. zu beschließen. **Einstimmig.**

18. Tagesordnungspunkt

Anträge, Anfragen, Allfälliges
